



# Niedersächsisches Ministerialblatt

74. (79.) Jahrgang

Hannover, den 23. April 2024

Nummer 182

## Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

### **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung niedrighschwelliger Innovationen in kleinen und mittleren Unternehmen und Handwerksunternehmen**

**Erl. d. MW v. 23.04.2024 – 20-32323/1100 –**

**– VORIS 77100 –**

**Bezug:** Erl. v. 15.03.2022 (Nds. MBI. S. 466), zuletzt geändert durch  
Erl. v. 15.11.2023 (Nds. MBI. S. 917)  
– VORIS 77100 –

Der Bezugserlass wird mit Wirkung vom 23.04.2024 wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.2 Satz 1 vierter Spiegelstrich wird die Angabe „Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. EU Nr. L 352 S. 1), geändert durch Verordnung (EU) 2020/972 der Kommission vom 2.7.2020 (ABl. EU Nr. L 215 S. 3)“ durch die Angabe „Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13.12.2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. L, 2023/2831, 15.12.2023)“ ersetzt.
2. Nummer 6.5 Abs. 2 erhält folgende Fassung:  
„Soweit die Zuwendung auf der Grundlage der De-minimis-Verordnung erfolgt, stellt die Bewilligungsstelle sicher, dass sämtliche Voraussetzungen der De-minimis-Verordnung vorliegen (insbesondere Geltungsbereich, Höchstbetrag, Berechnung des Bruttosubventionsäquivalents, Kumulierung, Überwachung, Berichterstattung). Bis das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung einen Zeitraum von drei Jahren abdeckt, führt die Bewilligungsstelle das Verfahren gemäß Artikel 7 Abs. 4 De-minimis-Verordnung durch und prüft zur Einhaltung des zulässigen Höchstbetrages insbesondere eine von den antragstellenden Unternehmen vorzulegende Erklärung zu bereits erhaltenen De-minimis-Beihilfen und stellt eine Bescheinigung aus. Sobald das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung eingerichtet ist, stellt die Bewilligungsstelle sicher, dass sämtliche De-minimis-Beihilfen darin vollständig erfasst werden.“

3. Nummer 8.2 Satz 2 wird gestrichen.
4. Nummer 8.2.2 wird gestrichen.

An die  
Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)